|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | | **Datum** |
| **Vergabenummer** | **Maßnahmenummer** | |
| **Maßnahme** | | |
| **Leistung/CPV** | | |

**Bekanntmachung Teilnahmewettbewerb**

**1. Öffentlicher Auftraggeber**

**a)**

**b) Zum Teilnahmewettbewerb auffordernde Stelle**

**c) Stelle bei der die Teilnahmeanträge einzureichen sind**

Wie Buchstabe

Folgende Stelle:

**d) Zuschlag erteilende Stelle**

wie Buchstabe

Folgende Stelle:

**2. Verfahrensart**

**a)**  **Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb**

**Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb**

**b) Eignungskriterien**

**c) Begrenzung der Bewerberanzahl**  ja  nein

Die Anzahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden:

**mindestens**

**höchstens**

**Eignungskriterien für die Begrenzung der Bewerber:**

**3. Form, in der die Bewerbungen einzureichen sind:**

Die Bewerbung ist mit dem Formular Wirt-123.2 UVgO (Teilnahmeantrag) einzureichen.

Die Bewerbung ist in deutscher Sprache abzufassen.

Die Bewerbung muss vollständig sein und alle geforderten Angaben, Erklärungen enthalten.

Nebenangebote müssen als solche gekennzeichnet sein.

Eine nicht frist- oder formgerecht eingereichte Bewerbung wird ausgeschlossen.

Bewerbungen können abgegeben werden:

elektronisch in Textform.

elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.

elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.

schriftlich.

mit Telefax.

Bei elektronischer Bewerbungsübermittlung in Textform ist der Bewerber und die natürliche Person, die die Erklärung abgibt, zu benennen; falls vorgegeben, ist die Bewerbung mit der geforderten Signatur/ dem geforderten Siegel zu versehen. Die Bewerbung ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei schriftlicher Bewerbungsabgabe ist das beigefügte Bewerbungsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist an die Anschrift folgender Stelle:

zu senden oder dort abzugeben.

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bewerbers und der Angabe

„Bewerbung für

|  |  |
| --- | --- |
| **Vergabenummer** | **Maßnahmenummer** |
| **Maßnahme** | |
| **Leistung/CPV** | |

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

Bei Abgabe mittels Telefax genügt die Unterschrift auf der Telefaxvorlage.

Modelle, Muster und Proben sind getrennt von der Bewerbung zu übersenden und müssen als zur Bewerbung zugehörig gekennzeichnet werden.

Stelle bei der Modelle, Muster und Proben einzureichen sind:

wie Buchstabe 1.

folgende Stelle:

Werden die Modelle, Muster und Proben nach erfolgloser Beteiligung zurückerbeten, hat der Bewerber dies bei Abgabe der Bewerbung mitzuteilen.

**4. Zusatz für Bewerbergemeinschaften:**

Bei Bewerbungen von Bewerbergemeinschaften, die sich im Auftragsfall zu Arbeitsgemein­schaften zusammenschließen wollen, sind in der Bewerbung die Mitglieder der Gemeinschaft und die federführende Firma zu benennen.

Mit der Bewerbung ist eine von allen Gemeinschaftsmitgliedern unterschriebene Erklärung abzugeben, dass die federführende Firma als bevollmächtigter Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Gemeinschaftsmitglieder gegenüber dem Auftraggeber vertritt und insbesondere berechtigt ist, mit Wirkung für jedes Mitglied ohne Einschränkung Zahlungen anzunehmen, sowie dass jedes Gemeinschaftsmitglied für die vertragsgemäße Ausführung der Leistung als Gesamtschuldner haftet (siehe Formular Wirt-238 Bieter-/ Bewerbergemeinschaft).

Die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft sind verpflichtet, die geforderten Erklärungen und Nachweise jeweils für die zur Verfügung gestellten Leistungen und Kapazitäten im Rahmen der Eignungsleihe zu erbringen.

**5. Zusatz für ausländische Bewerber:**

Die Bewerbung sowie jeglicher Schriftverkehr mit dem Auftraggeber sind in deutscher Sprache abzufassen.

Zugelassen ist auch die folgende Sprache:

Für die Ausführung der Leistung muss der Betrieb des Auftragnehmers, soweit er auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland tätig wird, bei der deutschen für die Arbeiten zuständigen Berufsgenossenschaft angemeldet sein; sofern dies gesetzlich vorge­schrieben ist. Ist der Auftragnehmer aufgrund internationaler Vereinbarungen von dieser Verpflichtung befreit, so hat er dies durch eine Bescheinigung der deutschen Berufsgenossenschaft zu belegen.

Erklärungen und Nachweise sind grundsätzlich in deutscher Übersetzung vorzulegen.

Bewerber mit Sitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland geben in der Bewerbung bei der Umsatzsteuer einen Betrag in Höhe von 0,- € ein.

Auf die Verpflichtung des Auftraggebers, die Umsatzsteuer des ausländischen Bewerbers erforderlichenfalls von der Gegenleistung einzubehalten und an das Finanzamt abzuführen, wird hingewiesen.

**6. Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sowie Informationen zum Zugriff auf die**

**Vergabeunterlagen**

**a) Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit:**

**b) Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen:** siehe Punkt 11.

**7. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung**

a) Art der Leistung:

b) Umfang der Leistung:

c) Ort der Leistung:

d) Ausführungszeit / Lieferung:

Beginn der Ausführung:

Vollendung der Ausführung:

Rahmenvereinbarung

**8.** **Losweise Vergabe**

nein

ja, Bewerbungen sind möglich

nur für ein Los

für ein Los oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

nur für eine Losgruppe

für eine Losgruppe oder mehrere Losgruppen

für eine Kombination von Losen oder Losgruppen (siehe

Auftragsbekanntmachung bzw. Vergabeunterlagen)

Bei zugelassener Bewerbungsabgabe für mehr als ein Los:

Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bewerber den Zuschlag erhalten kann.

Höchstzahl der Lose:

(Zuschlagskriterien bei losweiser Vergabe siehe Punkt 16.)

**Loslimitierung**

Bei einer in Teillose aufgeteilten Leistung kann der Auftraggeber die Zahl der Lose pro Bieter limitieren; die losweise Vergabe erfolgt gemäß nachfolgenden Bedingungen:

**9. Nebenangebote**

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

Nebenangebote sind zugelassen - ausgenommen Nebenangebote, die

ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

für die gesamte Leistung

nur für nachfolgend genannte Bereiche:

mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

**10. Unteraufträge**

Alle Aufgaben der Leistungserbringung sind unmittelbar vom Auftragnehmer selbst oder im Fall einer Bietergemeinschaft von einem Teilnehmer der Bietergemeinschaft auszuführen.

Folgende Aufgaben sind bei der Leistungserbringung vom Auftragnehmer selbst oder im Fall einer Bietergemeinschaft von einem Teilnehmer der Bietergemeinschaft auszuführen:

Unterauftragsvergabe ist zugelassen.

Sollen Teile des Auftrags im Wege der Unterauftragsvergabe an Dritte vergeben werden, sind diese Teile mit dem Angebot im Formular Wirt-235 (Unteraufträge/Eignungsleihe) zu benennen. Soweit zumutbar, sind die Unterauftragnehmer bereits bei Angebotsabgabe zu benennen.

**11. Bereitstellung der Vergabeunterlagen**

Die Vergabeunterlagen werden nur elektronisch auf der Vergabeplattform Berlin zum Download bereitgestellt.

Die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://www.berlin.de/vergabeplattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/>

Die Vergabeunterlagen werden durch den Auftraggeber wie folgt zur Verfügung gestellt:

Stelle, bei der die Vergabeunterlagen abgefordert oder eingesehen werden können:

Die Kommunikation erfolgt

elektronisch über die Vergabeplattform.

in Textform unter der Anschrift folgender Stelle:

Bewerberfragen oder Bewerberinformationen im Rahmen der Bewerbungserstellung sind bitte unverzüglich in oben genannter Form an die Vergabestelle zu übermitteln.

**12. Teilnahmefrist**

Ablauf der Teilnahmefrist, Datum: Uhrzeit:

**13. Sicherheitsleistungen**

Höhe der geforderten Sicherheitsleistung:

entfällt

**14. Zahlungsbedingungen**

Siehe Vergabeunterlagen:

Wirt- 215 Zusätzliche Vertragsbedingungen / Besondere Vertragsbedingungen

**15. Beurteilung der Eignung**

Folgende Unterlagen sind - soweit erforderlich - für die Feststellung der Eignung mit der Bewerbung abzugeben:

Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

Wirt-124 UVgO Eigenerklärung zur Eignung - UVgO

Wirt-124 UVgO Eigenerklärung zur Eignung - UVgO oder Einheitliche Europäische

Eigenerklärung (EEE)

Wirt-235 Unteraufträge, Eignungsleihe

Wirt-236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmer

Wirt-238 Erklärung der Bieter-/Bewerbergemeinschaft

Kann ein Bewerber aus einem berechtigten Grund die geforderten Unterlagen nicht beibringen, so kann er die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung oder seine wirtschaftliche, finanzielle, technische oder berufliche Leistungsfähigkeit durch Vorlage anderer, vom Auftraggeber als geeignet angesehener Unterlagen belegen.

**16. Zuschlagskriterien**

Siehe Vergabeunterlagen

Anmerkungen: